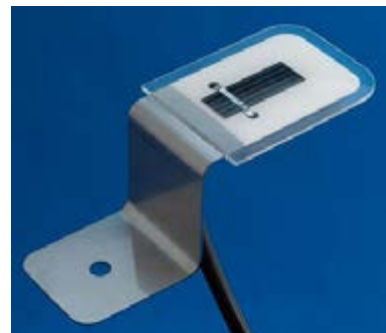


## EINSTRAHLUNGSSENSOR

Dieser Sensor dient zur Messung der eingestrahelten Energie und wird zumeist am Modulrahmen befestigt.

Vergleiche der Einstrahlungsleistung mit der des Wechselrichters ermöglichen einen raschen Überblick über den ordnungsgemäßen Betrieb der PV-Anlage.



## TECHNISCHE DATEN

|  |  |
|--|--|
| Sensor   | monokristalliner Si-Sensor   |
| Messspannung   | ca. 75mV bei 1000W/m <sup>2</sup><br>(genauer Kalibrierwert ist am Sensor aufgedruckt) |
| Toleranz   | ± 5% im Jahresmittel   |
| Zulässige Umgebungstemperatur                          | -40°C bis +85°C  |
| Aufbau   | Witterungsbeständiger Aufbau auf Z-Profil<br>Aluminiumwinkel                           |
| Abmessungen  | l x b x h = 55 x 55 x 10 mm  |
| Anschlusskabel   | 3m Cu-Leitung; freie Enden, Aderendhülsen,<br>UV-beständig                             |
| Max. Kabellänge (Distanz: Sensor<br>Card/Box – Sensor) | 30m  |
| <b>Fronius Artikel-Nummer</b>                          | <b>43,0001,1189</b>  |

**Montagehinweis** : Der Sensor ist auf einem Aluprofil aufgebracht. Dieses ist mit einer 6 mm Bohrung versehen. Damit wird ein einfaches Anschrauben am Modulrahmen möglich. Bei der Montage ist darauf zu achten, dass der Sensor keinen Schatten auf die Module wirft.

